

finanzmonitor.de vom 03.07.2017

<http://www.finanzmonitor.de/fondsportraits/wachstum-ohne-kompromisse/>

SPÄNGLER IQAM MARKET TIMING EUROPE

Wachstum ohne Kompromisse



Wenn alle Welt auf aktuelle BIP-Daten schießt, ist der Spängler IQAM Market Timing Europe bereits positioniert. Der quantitative Ansatz täglicher Investitionsentscheidungen auf Basis aktueller Konjunkturdaten hat sich am Markt bewährt.

Allen kurzfristigen Trends zum Trotz geht es an der Börse langfristig noch immer um Wachstum. Doch um tagtäglich danach handeln zu können, erscheinen BIP-Zahlen zu selten. Das Team von Spängler IQAM Invest hat mit dem Spängler IQAM Market Timing Europe seit annähernd drei Jahren einen Fonds im Angebot, der sich aktuelle Konjunkturdaten aus der Eurozone zu Nutze macht, um tagtäglich eine neue Schätzung über das Wirtschaftswachstum in der Eurozone abzugeben. Dabei handelt der Fonds streng binär: Fällt die Schätzung positiv aus, investiert der Fonds mittels Derivaten zu einhundert Prozent in Aktien. Gibt das System ein negatives Signal aus, setzt der Spängler IQAM Market Timing Europe ausschließlich auf den Geldmarkt. Seit Bestehen hat der Fonds auf diese Weise eine Jahresrendite von 8,5 Prozent nach Kosten erzielt. „Das ist besser als der Vergleichsindex EuroStoxx 50. Das Besondere dabei ist, dass wir dieses Ergebnis bei geringerer Volatilität erreichen konnten“, freut sich Spängler IQAM Invest-Geschäftsführer Markus Ploner.

Mit lernfähigen Prognosen das Wachstum immer im Blick

Ob ein Signal positiv oder negativ ist, hängt von der Gemengelage von 51 einzelnen Faktoren aus Ländern der Eurozone ab. „Entscheidend ist für uns die Dynamik. Also die Wahrscheinlichkeit, mit der bevorstehende BIP-Zahlen besser ausfallen, als die vorherigen“, betont Ploner. „Langfristig hat sich gezeigt, dass das Wachstum noch immer entscheidend für den Erfolg an der Börse ist. Auch sind Wachstumsorgen eine der häufigsten Ursachen für größere Kursrückschläge. Mit unserem System blenden wir diese Art von Marktkorrektur effizient aus“, erklärt der Spängler IQAM Invest-Geschäftsführer. Neben der Möglichkeit der

Risikosteuerung bei dennoch marktnahen Renditen schätzen Investoren am Spängler IQAM Market Timing Europe auch seine binäre Ausrichtung. Da der Fonds entweder eine hundertprozentige Aktienquote oder aber ein defensives Investment in Geldmarktpapiere kennt, geht das Produkt sehr aktiv vor und eignet sich daher insbesondere für sehr langfristig ausgerichtete Portfolios als Timing-Instrument. „Neben Pensionsfonds und Family Offices interessieren sich aber zunehmend auch vermögende Privatkunden für unseren Spängler IQAM Market Timing Europe“, so Ploner und verweist auf die drei Anteilsklassen des Fonds.

Während viele andere Produkte Kunden mit einem komplexen Investitionsprozess und einem mehrstufigen Risikomanagement überzeugen wollen, setzt der Spängler IQAM Market Timing Europe auf die Einfachheit seines Ansatzes. „Wir sind davon überzeugt, dass Wirtschaftswachstum langfristig der größte Kurstreiber ist. Dank unseres Ansatzes machen wir uns von Veröffentlichungsterminen offizieller BIP-Schätzungen unabhängig und blenden zudem Frequenzunterschiede und unterschiedlich lange Datenreihen effektiv aus“, erklärt Ploner. Ein übergeordnetes Risikomanagement gibt es nicht. „Die Erfahrung hat gezeigt, dass unser System sensibel auf Veränderungen der Makro-Lage reagieren kann und Signale generiert, die sich häufig mit Markttrends decken“, so der Geschäftsführer. Das quantitative System sammelt zahlreiche makroökonomische Daten ein, gewichtet diese dynamisch und gleicht diese anschließend mit den offiziellen BIP-Daten ab. Auf diese Weise ist das so genannte Nowcasting-Verfahren lernfähig und interpretiert große Datenmengen dynamisch.

Aufwärtsphasen begleiten – Drawdowns reduzieren

In der Vergangenheit hat der Fonds in verschiedensten Marktphasen überzeugende Ergebnisse geliefert und vor allem mit seinem Risikoprofil gepunktet. „Zwar liegen uns umfangreiche Backtests zu verschiedensten Marktphasen vor, doch halten wir wenig davon, Kunden mit historischen Daten vom Spängler IQAM Market Timing Europe zu überzeugen. Viel transparenter sind dagegen die konkreten Ergebnisse der nun beinahe drei Jahre, in denen sich der Fonds am Markt bewährt hat“, so Ploner. Trotzdem kann sich der Investment-Profi an eine Situation erinnern, in der es für seine Quant-Strategie schwer geworden wäre: „Als der Markt 2009 bereits wieder kletterte, die Wirtschaftsdaten aber noch immer schlecht waren, wäre unser Fonds nicht investiert gewesen“, erläutert Ploner. „Während Erholungsphasen nach drastischen Verlusten an den Märkten für jeden Ansatz schwer zu prognostizieren sind, zeigt unser Spängler IQAM Market Timing Europe, dass es gelingen kann, langfristige positive Marktphasen mit einem attraktiven Risikoprofil aktiv zu begleiten und Drawdowns effektiv zu verhindern.“